

Rückabwicklung (teil-)gebundener Ganztagsschule (NRW)?

Beitrag von „Seph“ vom 23. Oktober 2025 10:37

Zitat von PaPo

Wir haben die 109 % ja nicht zur Verfügung,

Ja, schon klar, dass die 109% nicht vollumfänglich zur Verfügung stehen, viele Schulen haben aber spürbar weniger Versorgungsgrad. Bist du dir im Übrigen wirklich sicher, dass auch

Zitat von PaPo

es werden uns dort Kollegen veranschlagt, die seit Jahren krank sind, Schwanger, zu 100 % an andere Schulen abgeordnet etc. etc. etc.,

veranschlagt werden? Das dürfte nämlich nicht der Fall sein und wäre dann vlt. doch mal eine Stellschraube für die SL, das genauer zu prüfen. Bei kurzfristigen Erkrankungen mag das anders aussehen. Aber wie gesagt: den Ganztag zu streichen, löst euer Problem der Unterrichtsversorgung nicht. Euer Problem scheint an anderer Stelle zu liegen:

Zitat von PaPo

das Gros des Kollegiums ist vom Nahmittagsunterricht nicht überzeugt und realisiert diesen als kontraproduktiv: (...)

Gegen einen solchen subjektiven Eindruck kann und mag ich nicht argumentieren, möchte nur darauf hinweisen, dass ich da deutlich andere Erfahrungen habe. Ein Ansatz kann hier auch ein Blick auf euren Stundentakt sein. Der ist vergleichsweise einfach intern zu ändern.